

Montags-Demo Leipzig 11. 12. 1989

Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Unsere Demokratiebewegung hat noch nicht gesiegt - und dennoch stehen wir montags immer mehr gegeneinander statt miteinander gegen das verfaulte Regime! Was hat uns so gespalten? /
Seit 56 Jahren wird uns eine Lüge eingehämmert. Zuerst hieß sie: Wer kein Nationalsozialist ist, ist ein Bolschewist. Dann: Wer kein Sozialist ist, ist ein Nazi. Von Goebbels bis Hager wurde uns dieses Entweder-Oder eingeredet, als gebe es nur Rot oder Braun, sonst nichts. Die Folgen dieser Propagandalüge sehen wir: Jugendliche, die nicht rot sein wollten, gerieten ins braune Abseits. Andere brüllten auf diesem Platz "Nazis raus" gegen schwarz-rot-goldene Fahnen. Ihr seid im Irrtum! Unter Schwarz-Rot-Gold kämpften die Revolutionäre von 1848 für Freiheit, für Demokratie und für ein einiges Vaterland. Die Nazis haben Schwarz-Rot-Gold verboten und durch eine rote Fahne mit dem Hakenkreuz ersetzt. Die Nazis logen vom "Dritten Reich", und Ihr ruft hier vom "Vierten Reich". Da ich vielen linken Demonstranten den ehrlichen Antifaschismus glaube, bitte ich Euch: Legt die Denkschablonen und die Sprache der Goebbels und Hager ab! Werdet mündig!

Und Ihr unter den schwarz-rot-goldenen Fahnen, auch Euch bitte ich: Laßt Euch nicht provozieren! Provoziert auch nicht! Vergebt denen, die Euch beschimpfen, denn sie wissen nicht, was sie tun! Bleibt standhaft dabei: Die Partei des Friedens sind wir!

Demonstrantinnen und Demonstranten!

Demokratie ist Handeln nach der Einsicht, daß auch der andere recht haben kann. Handeln wir danach - friedlich und wieder miteinander!

Volkmar S. L. u. a. # Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.

Kopie ABL 17